

Tasteninstrumente



Beim **Klavier** erfolgt die Tonerzeugung durch ein Hämmerchen, das durch einen Tastenmechanismus gegen Saiten geschleudert wird. Die Hammermechanik wurde 1709 erfunden und weiterentwickelt bis zu heutigen Form des Klaviers oder Konzertklaviers (wegen seiner Form auch Flügel genannt). Im Gegensatz zum Keyboard spielt die Anschlagsdynamik eine grosse Rolle.

Anwendungsmöglichkeiten:

Solospiel, Duospiel (vierhändig oder an zwei Klavieren), Kammermusik, Band

Die Spielliteratur erstreckt sich von Klassik über Pop, Rock und Jazz bis zur Volks- und Unterhaltungsmusik.

Unterrichtsschwerpunkte:

Bewegungskoordination

Unabhängigkeit von linker und rechter Hand

Unterrichtsbeginn:

Individuell nach Absprache. Klaviere können gemietet oder gekauft werden.